

Konzept Projektunterstützung FoLAP

Stand 22. November 2023, Lea Reusser

1. Ausgangslage

Als nationales inter- und transdisziplinäres Netzwerk fördert das Forum Landschaft, Alpen, Pärke (FoLAP) das Wissen und den Diskurs über Landschaft und landschaftsverändernde Prozesse. Es setzt sich für nachhaltige Gestaltungs-, Entwicklungs- und Schutzkonzepte ein. Die **FoLAP-Kernthemen** bilden dabei thematische Schwerpunkte.

Das FoLAP etabliert per 2024 eine finanzielle Unterstützung zur Förderung von (Forschungs-)Projekten zu den Kernthemen. Als Grundlage wurde auch eine Analyse der bestehenden Fördergefässe im Bereich Landschaft, Alpen, Pärke gemacht und eine Liste der bestehenden Gefässe erstellt. Diese ist [hier](#) online abrufbar.

Auf der Basis dieser Ausgangslage wurde von einer Arbeitsgruppe bestehend aus zwei Kuratoriumsmitgliedern und einer Vertretung der FoLAP-Fachstelle das hier vorliegende Konzept des FoLAP-Fördergefässes erarbeitet.

2. Charakteristiken Projektunterstützung

Ziel: Die Projektunterstützung des FoLAP soll dem FoLAP die Möglichkeit bieten, gezielt gute Projekte finanziell zu unterstützen und Wissenslücken zu schliessen. Es soll nicht dasselbe wie andere Gefässe nochmals aufgreifen, sondern dort einspringen, wo es sonst wenig Möglichkeiten gibt. Das Gefäss soll für die Zielgruppe eine weitere Finanzierungsmöglichkeit bieten und entsprechend einen angemessenen Beitrag für die Umsetzung beisteuern. Gleichzeitig soll es Forschungsinstitutionen ermöglichen, Geld für das Ausarbeiten eines Projektantrags zuhanden weiterer Geldgeber zu beantragen.

Fördermodus: Das Geld kann als Seed Money (zum Ausarbeiten einer Projektskizze für weitere Finanzgesuche) von Seiten Forschungsinstitutionen oder auch zur Co-Finanzierung von Projekten aus der Praxis beantragt werden. Dabei sind auch explizit Projekte an der Schnittstelle zwischen Forschung und Praxis gefragt. Seed Money und Co-Finanzierung werden bewusst gleichbehandelt. Bereits ausgearbeitete sowie eingereichte Projektanträge werden bei der Seed Money-Option nicht berücksichtigt.

Zielgruppe: Projekte können von Schweizer Forschungsinstitutionen, aber auch von Schweizer Institutionen aus Praxis und Verwaltung im Sinne von lokalen Trägerschaften, z.B. RePlas, Gemeinden, Pärken, Agglomerationsprojekten..., eingegeben werden. Auch private Planungsbüros oder andere Privatpersonen (ohne institutionelle Anbindung) sind darin eingeschlossen. Kooperationen zwischen Forschung und Praxis sind explizit erwünscht.


Frequenz / Jahresablauf: Die Projektunterstützung wird jährlich im Dezember ausgeschrieben. Projekte können bis Ende Februar eingereicht werden. Im Mai wird über die Vergabe entschieden.

Fördersumme: Pro Jahr werden mindestens drei Projekte mit jeweils mindestens CHF 5'000 und maximal CHF 10'000 unterstützt. Seed Money-Eingaben werden mit maximal CHF 5'000 pro Projekt unterstützt. Steht von Seiten FoLAP mehr Budget zur Verfügung, können auch mehr als drei Projekte unterstützt werden.

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) • Forum Landschaft, Alpen, Pärke

Haus der Akademien • Laupenstrasse 7 • Postfach • 3001 Bern • Schweiz

Forum Landschaft, Alpen, Pärke • +41 31 306 93 44 • folap@scnat.ch

landscape-alps-parks.scnat.ch  [@scnatCH](https://twitter.com/scnatCH)

Restriktionen / Doppelfinanzierung: Der Anteil der Co-Finanzierung durch das FoLAP kann max. 30% des Gesamtbetrags betragen. Dabei dürfen für die restliche Finanzierung max. 20% (des Gesamtbetrags) weitere Bundesmittel verwendet werden. Insgesamt darf der Anteil der für das Projekt eingesetzten Bundesgelder nicht mehr als 50% des Gesamtbetrags ausmachen.

Themenfokus: Der Call ist thematisch innerhalb der Kernthemen des Forums Landschaft, Alpen, Pärke grundsätzlich offen. Das Kuratorium oder ein beauftragtes Gremium des Kuratoriums kann im Rahmen der jährlichen Ausschreibung spezifische Schwerpunkte setzen, welche bevorzugt werden. Es sind idealerweise transdisziplinäre Vorgehensweisen gewünscht.

Form der Eingabe: Die Eingabe erfolgt über ein Online-Formular mit vorgegebenen Feldern inkl. maximaler Zeichenlänge. Für Seed Money und Co-Finanzierung sind teils unterschiedliche Feldern auszufüllen. Das Formular kann zwischengespeichert werden.

Vergabe: Die Projekte werden in einem Reviewprozess durch jeweils zwei ausgewählte Fachpersonen aus dem FoLAP-Plenum bewertet. Diese bleiben anonym. Abgesegnet wird die Vergabe durch das FoLAP-Kuratorium. Im Falle von unvollständigen Projektunterlagen behalten wir uns vor, das Projekt nicht zu bewerten.

Vergabekriterien:

- Inter- und Transdisziplinarität, Diversität der Projektgruppe
- Innovativer Charakter
- Wissenschaftliche Qualität und/oder Praxisrelevanz
- Relevanz des Themas, Bezug zum Themenfokus (jährlicher Schwerpunkt) oder aussergewöhnlicher Beitrag zu einem der FoLAP-Kernthemen oder wichtigen Themen von FoLAP-Gremien
- Qualifikation der Antragsstellenden für die Durchführung des eingereichten Projektes

Weitere Bedingungen nach der Vergabe: Das Projekt muss mindestens einmal im Rahmen eines geeigneten FoLAP-Austauschs vorgestellt werden.

Seed-Money-Projekte:

- werden möglichst bald nach der Vergabe im FoLAP-Plenum präsentiert
- werden bei erfolgreicher Akquise von weiteren Mitteln und somit Abschluss eines grösseren Projektes nochmals z.B. am Landschaftskongress, am FoLAP-Plenum oder an der Tagung Parkforschung vorgestellt

Projekte mit Co-Finanzierung:

- werden nach Abschluss z.B. am Landschaftskongress, am FoLAP-Plenum und/oder an der Tagung Parkforschung vorgestellt

Ebenso verpflichten sich die Projektverantwortlichen, nach der Geldvergabe sowie bei Projektabschluss jeweils einen Kurztext für den FoLAP-Newsletter und die FoLAP-Website zu liefern.

Vereinbarung: Die genauen Auszahlungszeitpunkte der Fördersumme sowie die daran geknüpften Bedingungen werden in einer Vereinbarung zwischen beiden Parteien festgehalten.